

Anmerkungen zur Übungsgruppenorganisation und zur Zulassung zur Modulabschlussprüfung

Für das Verständnis der Vorlesung ist es essentiell, dass Sie von Anfang an aktiv in den Übungsgruppen mitarbeiten.

Es wird jede Woche ein Hausaufgabenblatt bei STiNE eingestellt, für dessen Bearbeitung Sie eine Woche Zeit haben. Die Abgabe der Lösungen erfolgt jeweils unmittelbar zu Beginn der Übungen, die Rückgabe der korrigierten Hausaufgaben in der darauf folgenden Woche ebenfalls in den Übungen.

Bis zu maximal 3 Studierende dürfen gemeinsam die Hausaufgaben bearbeiten. Die Zusammensetzung der Gruppen muss dabei aber über das Semester die gleiche bleiben. (Falls ein Studierender einer Gruppe sich nicht mehr an der Lösung der Aufgaben beteiligt, darf sich die Gruppe natürlich auch verkleinern, nicht aber durch Hinzunahme anderer Studierender neu zusammensetzen.) Diese Regelung ist notwendig, um mit vertretbarem Aufwand Ihre Leistungen bei der Bearbeitung der Hausaufgaben zu erfassen.

In den Übungen sollen in erster Linie Präsenzaufgaben gelöst und besprochen werden, die ebenfalls in STiNE eingestellt werden. Das bedeutet, dass dort die Hausaufgaben i.d.R. **nicht** besprochen werden. Wenn der allgemeine Wunsch besteht, eine bestimmte Hausaufgabe zu besprechen, werde wir dem aber natürlich gerne nachkommen. Sollten Sie Fragen zu den Aufgaben oder der Korrektur haben, können Sie sich gerne an Herrn Ebel wenden.

Bachelor-Studierende absolvieren dieses Modul erfolgreich, wenn sie die *mündliche Modulabschlussprüfung* bestehen. Prüfungstermine werden individuell in der vorlesungsfreien Zeit vereinbart. Wie immer wird es bei Bedarf 2 Prüfungsmöglichkeiten geben. (Sie sollten daher ggf. darauf achten, den 1. Prüfungstermin nicht zu spät anzusetzen.)

Sie müssen jeweils mindestens 40% der in den Hausaufgabenblättern 1–6 und 7–12 maximal erzielbaren Punkte erreichen, um zur Modulabschlussprüfung zugelassen zu werden.

Ansonsten wünsche ich Ihnen viel Erfolg (und hoffentlich auch Spaß) bei dieser Veranstaltung!

Hamburg, der 12.10.2015

Holger Drees